Der Leistungsbewerb

Beim Höhepunkt dieses Zeltlagers - dem Jugendleistungsbewerb - kämpften insgesamt **477 Gruppen** um eine Top-Platzierung beim Bronze- und Silberbewerb. Die Jugendlichen gaben ihr Bestes und man konnte beobachten, mit wie viel Ehrgeiz und Freude die einzelnen Gruppen an den Start gingen. Die allgemein hervorragenden Leistungen auf der Hindernisbahn und beim 400m Staffellauf ließen den großen Einsatz für das Team erkennen. Natürlich will jede Gruppe gewinnen oder zumindest eine Platzierung im Spitzenfeld erreichen, jedoch das Wichtigste dabei ist, dass man gemeinsam als Gruppe eine Leistung gebracht hat und den Ansporn hat, diese beim nächsten Bewerb wieder zu verbessern. Den Anreiz konnte man bei der Siegerehrung sehen, als die Gewinner ihre Pokale jubelnd in die Höhe streckten.

Lagerstatistik

Ein kleiner Einblick in die gewaltige Organisation, die z.B. nur die Verpflegung betraf:

So wurden an die 35.000 Semmeln benötigt, 600 kg Extrawurst, je 6000 Portionen Marmelade, Senf und Ketchup, 3000 Koteletts, 320 kg Bratwürstel, 2000 l Milch, 220 kg Nudeln, 160 kg Reis, 150 kg Zucker, 50 kg Kakao, 150 Steigen Salat, 50 Steigen Tomaten und 1400 Grillhendln. Das alles mußte natürlich von der Mannschaft der Lagerküche bewältigt werden, die auch durch zahlreiche Hilfskräfte aus der Halbenrainer Bevölkerung unterstützt wurde - eine tolle Leistung! Insgesamt waren ständig an die 100 Personen damit beschäftigt, den reibungslosen Lagerablauf zu gewährleisten.

Eine Informationsschau des Österreichischen Bundesheeres und der Bundespolizei bot den Kids die Möglichkeit, die Gerätschaft und Ausrüstung mal aus der Nähe zu betrachten und sich die Handhabung eines Schützenpanzers erklären zu lassen.

Die Betreuer der Feuerwehren aus dem Ausland erhielten Erinnerungsmedaillen aus Halbenrain und Gastgeschenke aus unserer Region. Anschließend fand man sich zu einem Erinnerungs-Gruppenbild zusammen (re.)